

Aufklärungsbogen MR-Arthrographie

Sehr geehrte/r Patientin/Patient!

Sie wurden von Ihrem Arzt zu einer MR-Arthrographie zugewiesen. Darunter versteht man das Sichtbarmachen von Gelenksbinnenräumen durch Einspritzen von Kontrastmittel in den Gelenksraum.

Wie wird die Untersuchung durchgeführt?

Nach Desinfektion und steriler Abdeckung der Punktionsstelle wird unter Röntgenkontrolle der Gelenksraum mit einer Feinnadel punktiert. Der Punktionsvorgang ist gering schmerzhaft. Durch das nun eingespritzte Kontrastmittel wird die Gelenkkapsel gedehnt und es werden die Gelenkslippe sowie die gelenkkapselverstärkenden Bänder sichtbar gemacht. Die Nadel wird wieder entfernt, die Einstichstelle mit einem Pflaster steril verbunden und anschließend erfolgt die Untersuchung mittels MRT. Das Kontrastmittel wird innerhalb weniger Stunden von der Gelenkkapsel aufgenommen und über die Nieren ausgeschieden.

Trotz steriler Durchführung sind folgende **KOMPLIKATIONEN** möglich:

- Spannungsschmerz im Gelenk
- Schmerzen an der Einstichstelle
- Gelenkerguss
- Allergische Reaktionen auf das Kontrastmittel
- Nervenverletzungen mit Sensibilitätsstörungen und/oder Lähmungen (extrem selten)
- Blutung bzw. Einblutung in das Gelenk (sehr selten)
- Infektionen des Körpers oder Gelenkes, die mit Antibiotika behandelt werden müssen oder einen chirurgischen Eingriff erfordern (sehr selten)
- Kreislaufprobleme

Besteht bei Ihnen eine Jodallergie?	JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Haben Sie eine Schilddrüsenüberfunktion?	JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Haben Sie eine Blutgerinnungsstörung?	JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Nehmen Sie Blutverdünnungsmittel?	JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Besteht eine Hepatitis- oder HIV-Infektion?	JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>

Sollten nach der Behandlung Komplikationen auftreten, wenden Sie sich an uns oder Ihren zuweisenden Arzt!

Ich habe die Fragen korrekt beantwortet, wurde über mögliche Komplikationen aufgeklärt, und bin mit der Untersuchung einverstanden.

Steyr, am

Ihre Unterschrift:

Patientenetikett